

Beschlussvorlage Stadt Zeitz	Vorlage-Nr: VI/STR/40/0719/18 Status: öffentlich Datum: 05.03.2018 Wahlperiode: 2014 - 2019			
Aufgabenstellung: Entwicklung eines Leitbildes für die Stadt Zeitz				
ausgearbeitet von: Fachbereich Soziales Zeitz, SG Kultur und Tourismus				
<u>Beratungsfolge:</u>				
<u>Datum</u>	<u>Gremium</u>	<u>Ja</u>	<u>Nein</u>	<u>Enthaltung</u>
17.04.2018	Finanz-/Rechnungsprüfungsausschuss			
19.04.2018	Haupt- und Wirtschaftsausschuss			
26.04.2018	Stadtrat Zeitz			

Beschlusstext

Beschlussempfehlung für das beschließende Gremium:

1. Die Verwaltung hat den Förderantrag zur „Erstellung eines Leitbildes für die Stadt Zeitz“ ausgearbeitet und fristgerecht bis 31.03.2018 bei der Investitionsbank Sachsen-Anhalt im Programm Sachsen-Anhalt REGIO eingereicht. Für die Bearbeitung des Förderantrags müssen noch einige Unterlagen nachgereicht werden.
Der Stadtrat fasst daher den **Grundsatzbeschluss** zur Entwicklung eines Leitbildes für die Stadt Zeitz und beauftragt die Verwaltung, die noch offenen Unterlagen nachzureichen.
2. Für die **Finanzierung** der geplanten Gesamtausgaben i. H. v. 40 T€ werden auf dem Produktkonto 11180.543111/743111 - Geschäftsaufwendungen - **in 2018** insgesamt 20.000 € außerplanmäßig mit folgenden Deckungsvorschlägen bereitgestellt:
 - 16.000,00 €, HH 2018 Produktkonto 11180.414111/614111 (Zuweisungen Land)
 - 4.000,00 €, HH 2018 Produktkonto 26110.527165/727165 (besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Capitol).

In 2019 werden insgesamt 20.000 € im Haushaltsplan bereitgestellt, mit folgender geplanten Gegenfinanzierung:

 - 16.000,00 €, HH 2019 Produktkonto 11180.414111/614111 (Zuweisungen Land)

Der Eigenanteil der Stadt Zeitz für diese vorgesehene Förderung beläuft sich auf 8.000 €. Im Nachgang der Antragstellung soll die Deckung des Eigenanteils über einzuwerbende Spenden ausgeglichen werden.

Thieme
Oberbürgermeister

Gesetzliche Grundlage:	§ 105 (1) KVG LSA § 25 Hauptsatzung Stadt Zeit
bereits gefasste Beschlüsse:	keine
aufzuhebende Beschlüsse:	keine

Begründung:

A) Definition: Leitbild

Das Leitbild einer Kommune ist ein zentraler Bestandteil der Verwaltungskultur. Es kann als ein „Dach“ verstanden werden, „das bisher isolierte Einzelmaßnahmen integriert und ihnen einen übergeordneten Sinn verleiht“ (Sennlaub/ Stein/v. Passavant, 1996, S. 21).

Die Bedeutung der Verwaltungskultur für die Steuerungsaufgaben in einer Organisation kann folgendermaßen beschrieben werden:

Die Unternehmensidentität (Corporate Identity) bestimmt das Erscheinungsbild des Unternehmens bzw. der Verwaltung in der Öffentlichkeit. In der Unternehmensidentität spiegelt sich das Selbstverständnis hinsichtlich Leistungsangebot und Arbeitsweise wider. Dies strahlt auch auf die Unternehmenskultur und damit auf das Selbstverständnis der Mitarbeiter aus. Je homogener die Organisationskultur ist, desto leichter fällt den Organisationsmitgliedern die Orientierung – sorgt sie doch für Komplexitätsreduktion, Stabilität und Orientierung und damit für Sicherheit und Verlässlichkeit. (vgl. Beck/Schwarz, Konzeptions- und Leitbildentwicklung: Bestandsaufnahme und Prozessgestaltung, Studienbrief 2-020-1301, Brandenburg, 2011, S. 29).

Das Leitbild einer Kommune bildet die Basis für Festlegungen und Zielvorstellungen der Stadtentwicklung. Konkrete Ziele und einzelne Maßnahmen sollen sich hieraus ergeben bzw. ableiten lassen.

B) Ein Leitbild für die Stadt Zeit

Seit den 1990er Jahren ist Zeit auch aufgrund der Auswirkungen der Deindustrialisierung durch den Wegzug vorwiegend junger Bevölkerungsgruppen in die alten Bundesländer bzw. in das Umland der Städte geprägt, sowie durch einen extremen Geburtenrückgang, einer stetig zunehmenden Lebenserwartung und einer Verkleinerung der Haushalte.

Die Einwohnerzahlen der Dom- und Residenzstadt Zeit belaufen sich auf 29.751 Einwohner (31.12.2015) incl. der Ortsteile. Der Bevölkerungsrückgang wird in Zeit laut Statistischem Landesamt Sachsen-Anhalt für 2020 ca. 27.000 Einwohner betragen. Darüber hinaus muss die Stadt in den nächsten Jahren Auswirkungen dieses Strukturwandels und neue Herausforderungen durch den geplanten Ausstieg aus der Braunkohle kompensieren. Neben der aktuellen Haushaltskonsolidierung ist es ein wichtiges Anliegen der Stadt Zeit steuerzahlende Bürger zum Bleiben und zum Zuzug zu animieren.

Vor diesem Hintergrund muss die Stadt Effizienz, Qualität und Flexibilität erhöhen und dabei ihre Dienstleistungen dem Bürger attraktiv anbieten. Dazu bedarf es einer positiven Wahrnehmung und einer Identifikation der Bürger mit der Stadt und einer Kundenorientierung der Verwaltung. Die Verwaltung muss sich der eigenen Stärken bewusst werden und Schwächen beseitigen.

Aus der Analyse der vorhandenen Gegebenheiten soll ein Leitbild erarbeitet werden, das den möglichen Entwicklungsstand der Stadt Zeit in etwa 15 bis 20 Jahren in den möglichen Themenfeldern Politik/Wirtschaft, Kultur/Tourismus, Jugend/Soziales und Verwaltung aufzeigt. Es handelt sich dabei um einen langfristig angelegten Prozess, bei dem ungeschönt die Stärken und Schwächen in den verschiedensten Bereichen analysiert und aufgedeckt, Kräfte gebündelt und die Bürger aktiv mit einbezogen werden.

Das Leitbild der Stadt Zeit soll allen Bürgern, der Verwaltung und der Politik eine einheitliche Orientierung geben, die Identifikation mit der Stadt unterstützen und gleichzeitig einen verbindlichen Handlungsrahmen sichern. Das Leitbild gehört zum normativen Management und ist wesentliches Element einer Corporate Identity. Einzelne Maßnahmen und konkrete Ziele sollen sich hieraus ergeben bzw. ableiten lassen.

Derzeit arbeitet die Stadt Zeitz an der Fortschreibung des integrierten Stadtentwicklungskonzepts (ISEK) für den Durchführungszeitraum 2025 – 2035. Dazu werden die Inhalte und Ziele des bisherigen Stadtentwicklungskonzeptes als auch der Stand der Durchführung und die bisher nicht erreichten Stadtumbauziele überprüft. Aufgrund verschiedener Anknüpfungspunkte ist ein gemeinsamer Erfahrung- und Arbeitsstandaustausch der Akteure der Arbeitsgruppen „Leitbilderstellung“ und „ISEK“ von großer Bedeutung. Daher soll ein enger Abstimmungsprozess zwischen Stadtentwicklung und den thematischen Leitbild-Schwerpunkten (z.B. Bereiche: Politik/Wirtschaft, Kultur/Tourismus, Jugend/Soziales, Verwaltung) für die Formulierung gesamtstädtischer Entwicklungsziele forciert werden. Die Erarbeitung des Leitbilds, als auch der Entwurf werden in umfangreichen Beteiligungsverfahren mit Bürgern, Unternehmen, Verbänden, Vereinen, Interessenvereinigungen und der Verwaltung erörtert.

Für die Förderung des Vorhabens wird ein Antrag bei der Investitionsbank LSA gestellt. Im Förderprogramm „Sachsen-Anhalt REGIO“ ist ein Zuschuss bis zu 80 % der förderfähigen Ausgaben, max. 80.000 Euro vorgesehen. Dem Förderantrag sind neben drei Kostengeboten auch ein Durchführungsbeschluss über die beantragte Maßnahme beizufügen.

Folgende Maßnahmen sind im Rahmen der Leitbilderstellung vorgesehen:

1. Vorbereitungsphase

- Vorgespräche mit dem Oberbürgermeister/Bürgermeister und der Verwaltung
- Konzeption einer Ablaufplans und eines ersten Zeitplans

2. Auftaktphase

- Aktivierung von Interessengruppen, Beteiligung von Bürgern, Unternehmen, Verbänden, Vereinen, Schulen, Kindergärten, Interessenvereinigungen und den Trägern öffentlicher Belange (ca. 30 Teilnehmer)
- Festlegung der Arbeitsgruppen (z.B. Bereiche: Politik/Wirtschaft, Kultur/Tourismus, Jugend/Soziales, Verwaltung)
- Vorbereitung einer Einwohnerumfrage (Festlegung von Thesen und Fragen, Planung der Stichprobe, Erstellung und Versand der Fragebögen)

3. Arbeitsgruppenveranstaltungen

- 1. Arbeitsphase der Arbeitsgruppen (Stärken/Schwächen/Chancen/Risiken-Analyse)
- Auswertung der Einwohnerumfrage (Rücklauf, Aufbereitung des Materials)
- 2. Arbeitsphase der Arbeitsgruppen (Einarbeitung der Umfrageergebnisse in die Analyse)
- Redaktionsphase (Zusammenführung der Arbeitsergebnisse und Erstellung eines Entwurfs zum Leitbild und zu den geplanten Maßnahmen)

4. Abschlussphase

- Leitbilderstellung (Stadtvision, Stadtidentität, Formulierung von Oberzielen)
- Erstellung des Maßnahmenkatalogs für die Tätigkeitsfelder der Stadt (z.B. Politik/Wirtschaft, Kultur/Tourismus, Jugend/Soziales, Verwaltung) sowie für weitere Bereiche wie Marketing, Personal usw. mit Kosten- und Zeitrahmen, Verantwortung und Priorität

Geplanter **zeitlicher Ablaufplan** für die Erstellung des Leitbilds:

2018:

- 1. Quartal: Beantragung von Fördermitteln „Sachsen-Anhalt REGIO“ bei der Investitionsbank
- 2. Quartal: Geplanter Zugang des Zuwendungsbescheids
- 3. Quartal: Auswahl eines geeigneten Dienstleisters unter Beachtung der vorgeschriebenen Vergabevorschriften; Auftragsvergabe

Vorbereitungsphase

Vorgespräche mit dem Oberbürgermeister/Bürgermeister und der Verwaltung
Konzeption einer Ablaufplans und eines ersten Zeitplans

- 4. Quartal: **Auftaktphase** (Aktivierung von Interessengruppen (nach Möglichkeit gemeinsame Auftaktveranstaltung zusammen mit den Akteuren des ISEK)
Festlegung der Arbeitsgruppen (z.B. Bereiche: Politik/Wirtschaft, Kultur/Tourismus, Jugend/Soziales, Verwaltung)
Vorbereitung einer Einwohnerumfrage (Festlegung von Thesen und Fragen, Erstellung und Versand der Fragebögen)

2019:

- 1. Quartal: **Arbeitsgruppenveranstaltungen**
1. Arbeitsphase der Arbeitsgruppen (Stärken/Schwächen/Chancen/Risiken-Analyse)
Auswertung der Einwohnerumfrage (Aufbereitung des Materials)
2. Arbeitsphase der Arbeitsgruppen (Einarbeitung der Umfrageergebnisse in die Analyse)
- 2. Quartal: Arbeitsgruppenveranstaltungen
Redaktionsphase (Zusammenführung der Arbeitsergebnisse und Erstellung eines Entwurfs zum Leitbild und zu den geplanten Maßnahmen)
- 3. Quartal: **Abschlussphase**
Leitbilderstellung (Stadtvision, Stadtidentität, Formulierung von Oberzielen)
Erstellung des Maßnahmenkatalogs für die Tätigkeitsfelder der Stadt (z.B. Politik/Wirtschaft, Kultur/Tourismus, Jugend/Soziales, Verwaltung) sowie für weitere Bereiche wie Marketing, Personal usw. mit Kosten- und Zeitrahmen, Verantwortung und Priorität
- 4. Quartal: Vorberatung und Beschlussfassung des Stadtrates zum Leitbild
Öffentliche Bekanntmachung des Leitbilds
Schlussabrechnung der Fördermittel und Verwendungsnachweisführung

Geplante Finanzielle Auswirkungen (in EURO):

Einnahmen:

Fördermittel Land:		32.000 €
Eigenanteil Stadt Zeitz		8.000 €
außerplanmäßige Einnahmen:	16.000 €	HH 2018
	Produktkonto 11180.414111/614111	
veranschlagte Einnahmen:	16.000 €	HH 2019
	Produktkonto 11180.414111/614111	

Ausgaben:

Erstellung des Leitbilds für die Stadt Zeitz		40.000 €
außerplanmäßige Ausgaben:	20.000 €	HH 2018
	Produktkonto 11180.543111/743111	
Veranschlagte Ausgaben:	20.000 €	HH 2019
	Produktkonto 11180.543111/743111	